

	<p>Objekt: Glasmarke aus Globsov vom ersten Hüttenstandort</p> <p>Museum: Glasmacherhaus Neuglobsow Stechlinseestr. 21 16775 Stechlin OT Neuglobsow 0 33082 70202 info@stechlin.de</p> <p>Inventarnummer: GM/SI/13/07</p>
--	---

Beschreibung

Scherbe mit Marke aus hellgrünem Glas, gestempelt "[geschwungenes Ornament] / [G]LOBSOW / No: 9", Innenkreis aus Linie, korrodiert und irisiert.

Dieser Flaschenstempel wurde in der ehemaligen Glashütte Altglobalsow hergestellt (vgl. Friese, Glashütten in Brandenburg, Serie 4.9, S. 48). Dort betrieb der Glasmacher Johann Peter Heinze aus Thüringen – und nach ihm sein Schwiegersohn und seine Tochter Johanna Louise – zwischen 1752 und 1779 eine Glashütte und produzierte farbloses und grünes Tafelglas sowie Apothekerglas, das u.a. für in die Waisenhausapotheke der "Franckeschen Stiftungen zu Halle" und nach Hamburg verkauft wurde. Der Fundort dieses Flaschenfragments ist nicht dokumentiert. [Verena Wasmuth]

Grunddaten

Material/Technik: Grünes Waldglas / ofengeformt, gestempelt
Maße: Dm. innen 2,2 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1752-1779
	wer	Glashütte Globsov
	wo	Altglobalsow

Schlagworte

- Bouteille (Preußen)
- Flaschenmarke
- Fragment
- Glasmarke

- Scherbe
- Waldglas